

Das Eylarduswerk

Als dezentraler Jugendhilfeverbund arbeiten wir nahe der niederländischen Grenze in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Wir betreuen, beschulen und behandeln Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien in Wohngruppen, Betreuungsfamilien, Tagesgruppen, betreuten Wohnformen sowie individuellen Familienhilfen.

Eine besondere Stärke des Eylarduswerkes ist das Zusammenwirken von Pädagogik, Schule und Therapie.

Grundlagen unserer Arbeit sind die systemische Sichtweise und die Ressourcenorientierung. Wir beziehen das Netzwerk der Familien und die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen mit ein.

Seit 1992 wird das Video-Home-Training angeboten.



SPIN Niedersachsen

Der Begriff SPIN kommt aus dem niederländischen und bedeutet übersetzt: „Stiftung zur Förderung der intensiven Familienbehandlung in der häuslichen Situation“. SPIN Deutschland e.V. wurde 1996 gegründet und bildet die Dachorganisation für alle regionalen SPIN-Verbände in Deutschland. Die Aus- und Weiterbildung werden nach bundesweiten Qualitätsstandards Video-Home-Training (VHT)[®] über die Landesverbände angeboten.



SPIN Niedersachsen

Zu unserem Betreuungsangebot gehören viele weitere **pädagogische, therapeutische und schulische Hilfen**. Beschreibungen einzelner Arbeitsbereiche senden wir gerne zu.

Informationen finden Sie auch auf unseren Internetseiten
www.eylarduswerk.de
www.eylardus-schule.de
www.betreuungsfamilie.de
www.beratungsstelle-hobbit.de

Eylarduswerk



*Leben lernen,
Chancen geben!*

Diakonische Kinder-,
Jugend- und Familienhilfe
Hestrup/Gildehaus e.V.

Teichkamp 34
48455 Bad Bentheim

Telefon 05924 - 7810
Fax 05924 - 781199

info@eylarduswerk.de

www.eylarduswerk.de
www.spin-nds.de

Eylarduswerk

& **SPIN** Niedersachsen

*Video-Home-Training
(VHT)[®]*



Diakonische Kinder-,
Jugend- und Familienhilfe

Video-Home-Training (VHT)[®]

VHT ist eine Methode zur Unterstützung von Familien mit Erziehungs- und Kommunikationsschwierigkeiten. Sie stärkt die bei den Eltern vorhandene Erziehungsfähigkeit.

Kernstück der Arbeit mit den Videobildern ist die Verbesserung des Kontaktes und der Kommunikation.

Eltern lernen durch das VHT[®] ihre Kinder besser zu verstehen und diese positiv zu lenken und zu leiten.

*Eltern als Experten
Ihrer Kinder.*



*Guter Kontakt fördert
die Eltern-Kind-Beziehung.*

Zielgruppe

Video-Home-Training richtet sich insbesondere an Eltern, die sich in ihrer Erziehung überfordert fühlen und Unterstützung wünschen.



VHT[®] eignet sich besonders bei:

- Erziehungs- und Kontaktschwierigkeiten
- Kindern mit einer Aufmerksamkeitsstörung
- Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten
- Kindern mit Entwicklungsverzögerungen

VHT[®] eignet sich auch als unterstützende Methode bei spezifischen Problemen in Stief-/Patchworkfamilien und zur Bearbeitung von besonderen Fragestellungen in Pflege- und Adoptivfamilien.

VHT[®] in der Praxis

Der Video-Home-Trainer entwickelt gemeinsam mit den Eltern konkrete Lernpunkte. Diese werden über die Analyse von Videoaufnahmen herausgearbeitet.

Der Video-Home-Trainer:

- kommt in die Familie und erstellt eine 10-minütige Aufnahme der Familie in einer Alltagssituation. (Spiel-, Ess-, Hausaufgabensituation o.ä.)
- wertet das Videoband aus und wählt gelungene Momente zwischen den Familienmitgliedern aus.
- kommt an einem weiteren Termin in die Familie und erarbeitet anhand des Bandes mit den Eltern, wie sie den Kontakt zu ihren Kinder positiv weiterentwickeln können.

Im Durchschnitt umfasst die Maßnahme 8-12 Aufnahmen inkl. Rückschau und dauert ca. 6-8 Monate.

VHT[®] - das Besondere

VHT[®] zeichnet sich durch seinen positiven Ansatz aus. Der Trainer sieht die Eltern als Experten im Umgang mit ihren Kindern.

In einer ressourcenorientierten Vorgehensweise werden kleinschrittig Verhalten und gelungene Kommunikationsmuster analysiert und weiterentwickelt.

*VHT[®] setzt an bei der
Kraft der Bilder.*

Video-Home-Trainer sind pädagogische Fachkräfte mit einer zweijährigen Zusatzqualifikation.

Weitere Angebote

- **VIB** Video-Interaktions-Begleitung als Methode der ressourcenorientierten Reflektion beruflichen Handelns für Fachkräfte.
- **VID** Video-Interaktions-Diagnostik als Methode für pädagogische Fachkräfte im interdisziplinären Kontext mit dem Focus:
„Was braucht das Kind?“
- **VST** Video-School-Training als Methode der ressourcenorientierten Reflektion und Beratung für Lehrkräfte.

